

Presseinformation

20. August 2007

LH Pröll eröffnete Weinherbst 2007 in Weißenkirchen in der Wachau 800 Veranstaltungen rund um den Wein in über 100 Gemeinden

Auftakt für die 12. Auflage des Weinherbstes in Niederösterreich, gefeiert an einem der schönsten Orte. Hunderte Festgäste waren am Freitagabend in den altherwürdigen Teisenhoferhof in Weißenkirchen in der Wachau gekommen, um mit Wein und Schmankerln aus der Region den diesjährigen Veranstaltungsreigen für den Weinherbst einzuläuten. Der Weinherbst-Auftakt fand erstmals im Rahmen eines Weinfestes (Weißenkirchner Rieslingfest) statt. Ein besonderes Highlight des Abends war der Auftritt von Rainhard Fendrich, der mit seinen bekanntesten Songs im überdachten Innenhof des Renaissancebaus für tolle Stimmung sorgte.

Offiziell eröffnet wurde die größte weintouristische Initiative Europas von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Bis Ende November werden in über 100 Gemeinden an der Weinstraße Niederösterreich rund 800 Feste und Veranstaltungen rund um den Wein angeboten. Weinverkostungen, Sturmfeste, Weintaufen, Hiata- und Erntefeste gehören ebenso dazu wie Kellergassenführungen, Riedenwanderungen und vieles andere mehr. Ebenso findet das Thema Kunst und Kultur im Weinherbst Platz. Lesungen in Kellergassen, Vernissagen in Presshäusern und Konzerte sind heuer wieder kulturelle Fixpunkte in vinophiler Umgebung.

Für Landeshauptmann Pröll ist der Weinherbst auch Ausdruck der Lebensfreude und des Miteinander in Niederösterreich, getragen von Tausenden Menschen, die hier mitarbeiten und mitorganisieren. Zur geplanten Brüsseler Weinmarktreform („damit werden unsere Qualitätsbemühungen untergraben“) und zum Vorschlag, Weingärten zu roden, meinte Pröll, dass „Niederösterreich seine Strukturverbesserungen bereits vor 20 Jahren gemacht hat“.

Informationen zu den Veranstaltungen des Weinherbstes 2007 sind unter www.weinherbst.at zu erhalten.